



KIRSTEN HOLTZ

NATURHEILPRAXIS FÜR OSTEOPATHIE
HEILPRAKTIKERIN · PHYSIOTHERAPEUTIN

BEHANDLUNGSVERTRAG – OSTEOPATHIE

zwischen

Naturheilpraxis für Osteopathie – Kirsten Holtz

und

Name des Patienten _____ Vorname _____

Geburtsdatum _____ Name des Erziehungsberechtigten _____

Adresse _____

Festnetz _____ Handy _____ Email _____

1. Vertragsgegenstand

Gegenstand dieses Vertrages ist die osteopathische Untersuchung und Behandlung des Patienten, in diesem Fall Ihrer Person, Ihres Kindes.

2. Honorar

Die Höhe des Honorars für eine osteopathische Untersuchung und Behandlung von ca. 50 Minuten beträgt, je nach Umfang, 80,00 – 110,00 €.

3. Hinweise

Abrechenbarkeit osteopathischer Leistungen

Die Honorarabrechnung erfolgt bei Privatversicherten grundsätzlich nach der Gebührenordnung für Heilpraktiker. Die zahlreichen Tarife der privaten Krankenversicherungen sowie die freiwilligen Zuschüsse durch die gesetzlichen Krankenkassen unterscheiden sich beim Leistungsumfang erheblich. Daher hat der Patient die Erstattbarkeit selbst vor der ersten Behandlung mit der eigenen Krankenversicherung abzuklären.

Der Behandlungsvertrag besteht zwischendem Patienten und dem behandelnden Osteopathen unabhängig von den individuellen Versicherungsverhältnissen des Patienten und verpflichtet diesen zum Ausgleich der Honorarabrechnung unabhängig davon, ob gegenüber Dritten bzw. der Krankenversicherung ein Erstattungsanspruch besteht.

4. Terminvereinbarung / Absagen von Terminen

Die Praxis wird nach einem Bestellsystem geführt. Dies bedeutet, dass die vereinbarte Zeit ausschließlich für den jeweiligen Patienten reserviert ist. Der Patient ist daher verpflichtet, Termine pünktlich einzuhalten und falls erforderlich, diese frühzeitig, spätestens aber 24 Stunden vorher abzusagen (**Mailbox: 0171/8027117 oder kholtz@mail.de**), damit die für den Patienten vorgesehene Zeit noch anderweitig verplant werden kann.

Für unentschuldigt nicht wahrgenommene oder nicht rechtzeitig abgesagte Termine fällt eine Ausfallpauschale in Höhe von 75,00 € an.



KIRSTEN HOLTZ

NATURHEILPRAXIS FÜR OSTEOPATHIE
HEILPRAKTIKERIN · PHYSIOTHERAPEUTIN

DATENSCHUTZ

Hiermit gestatte ich, _____ (Patient)
dass die Naturheilpraxis für Osteopathie, vertreten durch die Praxisinhaberin Kirsten Holtz,

- meine therapiebezogenen Daten, bzw. die meines Kindes, zu erheben, zu verarbeiten und zu nutzen. Dies ist für die Erbringung der vertraglichen Leistungen erforderlich. Sie haben jederzeit ein Auskunftsrecht über Ihre Untersuchungs- und Behandlungsdaten, sowie über die erhobenen Befunde.
- Nach § 630 (Abs. 3 BGB) beträgt die Aufbewahrungspflicht Ihrer Daten 10 Jahre nach Abschluss der Behandlung. Ihre Daten können an ein von uns beauftragtes Abrechnungszentrum weitergegeben werden. Die vorstehende Erklärung gilt auch für zukünftige Behandlungen und kann jederzeit von Ihnen schriftlich mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Datum _____ Unterschrift (ggf. Sorgeberechtigter) _____



KIRSTEN HOLTZ

NATURHEILPRAXIS FÜR OSTEOPATHIE
HEILPRAKTIKERIN · PHYSIOTHERAPEUTIN

PATIENTENAUFKLÄRUNG

Osteopathie ist eine eigenständige Form der Medizin, die dem Erkennen und Behandeln von Funktionsstörungen und deren Ursachen dient. Die osteopathische Behandlung erfolgt mit den Händen. Der Patient wird in seine Gesamtheit betrachtet. Vor der Behandlung wird der Patient auf Grundlage des Befundes und der Diagnose ausführlich untersucht. Anwendung sind Funktionsstörungen des Stütz- und Bewegungsapparates, der inneren Organe, des Nervensystems, des Cranio-Sacralen Systems.

Gegenanzeigen/Kontraindikationen: Die wichtigste Kontraindikation ist eine unsichere oder ungeklärte Diagnose. Vor Beginn der Behandlung muss eine entsprechende Abklärung erfolgen, damit für den Patienten durch die Verzögerung entsprechender anderer Maßnahmen kein Schaden entstehen kann.

Die Osteopathie ist als Primärbehandlung kontraindiziert bei: Aneurysmen, akuten Entzündungen, Infektionserkrankungen, Brüchen, Fieberhaften Erkrankungen, Tumorerkrankungen, Bluterkrankheit, Durchblutungsstörungen des Gehirns, spontanen Hämatombildungen, Thrombosen, Schwerem Krankheitsgefühl, akuten Herz-Kreislaufbeschwerden.

Bitte wenden sie sich diesen Fällen zuerst an ihren Arzt!

Risiken der Behandlung: Müdigkeit, Schwindel, Kopfschmerzen, Fieber, Schlafstörungen, kurzfristige Symptomverschlimmerung oder kurzes Akutwerden einer chronischen Entzündung, muskelkaterähnliche Schmerzen.

Risiken der Wirbelsäulenbehandlung: Gelegentlich leichte Beschwerden in den Wirbelgelenken und in der Haut (mit einer Wahrscheinlichkeit von 1:400.000 – 1:2.000.000). In sehr seltenen Fällen kann es nach Behandlung der Wirbelsäule bei entsprechen Voraussetzungen zu einer Hirnblutung, einer Schädigung des Rückenmarks oder einem Schlaganfall kommen.

Individuelle Risikofaktoren des Patienten: (vom Therapeuten auszufüllen)

Therapeutische Anmerkungen zum Aufklärungsgespräch:

- Ich erkläre hiermit, umfassend und verständlich über die Untersuchung und Behandlung durch Osteopathie aufgeklärt worden zu sein. Sollte ich weitere Fragen haben, wende ich mich jederzeit an die Therapeutin.
- Ich wünsche die Behandlung mittels Osteopathie. Bei Gesundheitsstörungen werde ich sofort den Therapeuten bzw. einen Arzt verständigen. Eine Gewähr für einen Erfolg kann nicht übernommen werden.
- Ich verzichte auf die Information und Aufklärung und wünsche dennoch die Behandlung durch Osteopathie.

Name des Patienten (ggf. Sorgeberechtigte):

Datum: _____